

# P F L E G E A N L E I T U N G

## Reinigung und Pflege von Laminatböden

### 1. Allgemeines über Laminatböden

Laminatfußböden sehen aus wie Parkett oder Stein, sind aber Imitate. Sie bestehen aus bedrucktem Papier mit einer transparenten Kunststoffschicht (Melaminharze), die auf einer Trägerschicht aus einer Faserplatte aufgebracht ist. Darunter befindet sich noch eine Feuchtigkeitssperrende Gegenzugschicht. Diese Schichten werden bei hohen Temperaturen und unter Druck verpresst. So entsteht ein strapazierfähiges Material, das in einer Vielzahl von Dessins und Qualitäten auf dem Markt angeboten wird.

### 2. Unterhaltsreinigung

Für die laufende Reinigung reicht im Allgemeinen für die Entfernung von Sand, Staub und Schmutz ein Haarbesen, Mop oder Staubsauger. Haftender Schmutz lässt sich mit einem **leicht angefeuchteten** Putzlappen aufwischen.

Für grössere Flächen können Feuchtwischgeräte **nebelfeucht** (keine Reinigungsautomaten) mit einem geeigneten Laminatreiniger eingesetzt werden.

Flecken, Absatzstriche, Malstiftfarben und andere festhaftende Verschmutzungen mit geeignetem Laminat Fleckenentferner und einem kratzfreien weissen Pad beseitigen. Anschliessend nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittel vollständig aufgenommen sind.

**Achtung:** - Auf keinen Fall ammoniakhaltige Allzweckreiniger verwenden!!!

- Laminatböden nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen, da sie im Kantenbereich Wasser aufnehmen und dabei die Form verändern (Quellung) oder vergrauen können.

### 3. Pflege

Laminatböden nur mit speziellen Laminatreinigern reinigen, es dürfen keine Pfützen auf dem Boden verbleiben.

### 4. Allgemeine Hinweise

Durch eine wirksame Schmutzschleuse (Schuhabstreifer, Fussmatte) am Eingang wird vermieden, dass grössere Mengen Sand und Schmutz auf den Laminatboden gelangen. Diese sollten eine Mindestgrösse von 2-3 Schrittlängen besitzen und müssen regelmässig gereinigt werden, um ihren Zweck langfristig zu erfüllen.

### Wie Sie Ihren Boden zusätzlich schützen können

Zur Werterhaltung Ihres Bodens ist es vorteilhaft, unter Stuhl- und Tischbeinen Filzgleiter und im Eingangsbereich Fußabstreifer zu verwenden. Rollen unter Sesseln und Bürostühlen müssen dem Endbelag (Herstellerangaben) entsprechen, auf Parkett sind nur Belagsrollen Typ W (weich) zu verwenden. Als Unterlage für Sessel und Bürostühle empfehlen wir Polycarbonatmatten.

**Wichtig !**

Verlagen Sie zur Pflege des Laminatfußbodens den passenden Reiniger. Für das Wohlbefinden und für die Behaglichkeit des Menschen, ist in den Räumen ein gesundes Klima erforderlich. Dies gilt auch für die Werterhaltung von Laminatböden. Um ein optimales Raumklima und um die Werterhaltung Ihres Laminatbodens zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen deshalb während den Heizperioden auf eine Raumluftfeuchtigkeit von ca. 40-70% zu achten. Wenn nötig dafür einen Luftbefeuchter (Verdunstungsprinzip) installieren. Die maximale Oberflächentemperatur des fertigen Laminatbodens darf schon aus physiologischen Ueberlegungen den Wert von 26 – 27° C nicht überschreiten. Um Temperaturüberschreitungen zu verhindern, sind oftmals Dämmungen über den Leitungen nötig. Die Wärmedurchlasswiderstände von verschiedenen Laminatkonstruktionen für die Berechnung von Oberflächentemperaturen sind im ISP Merkblatt Nr. 5 aufgeführt. ISP Merkblätter Nr. 5 und 27 sind auf Wunsch bei uns erhältlich.